



Hauptlinien der Demenzstrategie in Bayern

Christine Leike

**Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und
Sozialforschung**

Wien, 10.05.2017

Was erwartet Sie?

1. Menschen mit Demenz in Bayern
2. Die Bayerische Demenzstrategie
 - 2.1 Leitziele
 - 2.2 Handlungsfelder

1. Menschen mit Demenz in Bayern

Schätzungen zufolge leben in **Deutschland fast 1,6 Millionen** Menschen mit Demenz.

Über **230.000** der demenziell Erkrankten leben in **Bayern**.



Prognosen zufolge werden

in **Bayern** voraussichtlich

- im Jahr **2020** rd. **270.000** und
- im Jahr **2032** rd. **340.000**



Menschen mit Demenz leben.

Quelle:

Gesundheitsreport Bayern 3/2015 (www.lgl.bayern.de)

Die zunehmende Zahl
an demenziell Erkrankten
ist eine
gesellschaftliche und politische
Herausforderung.

2. Die Bayerische Demenzstrategie

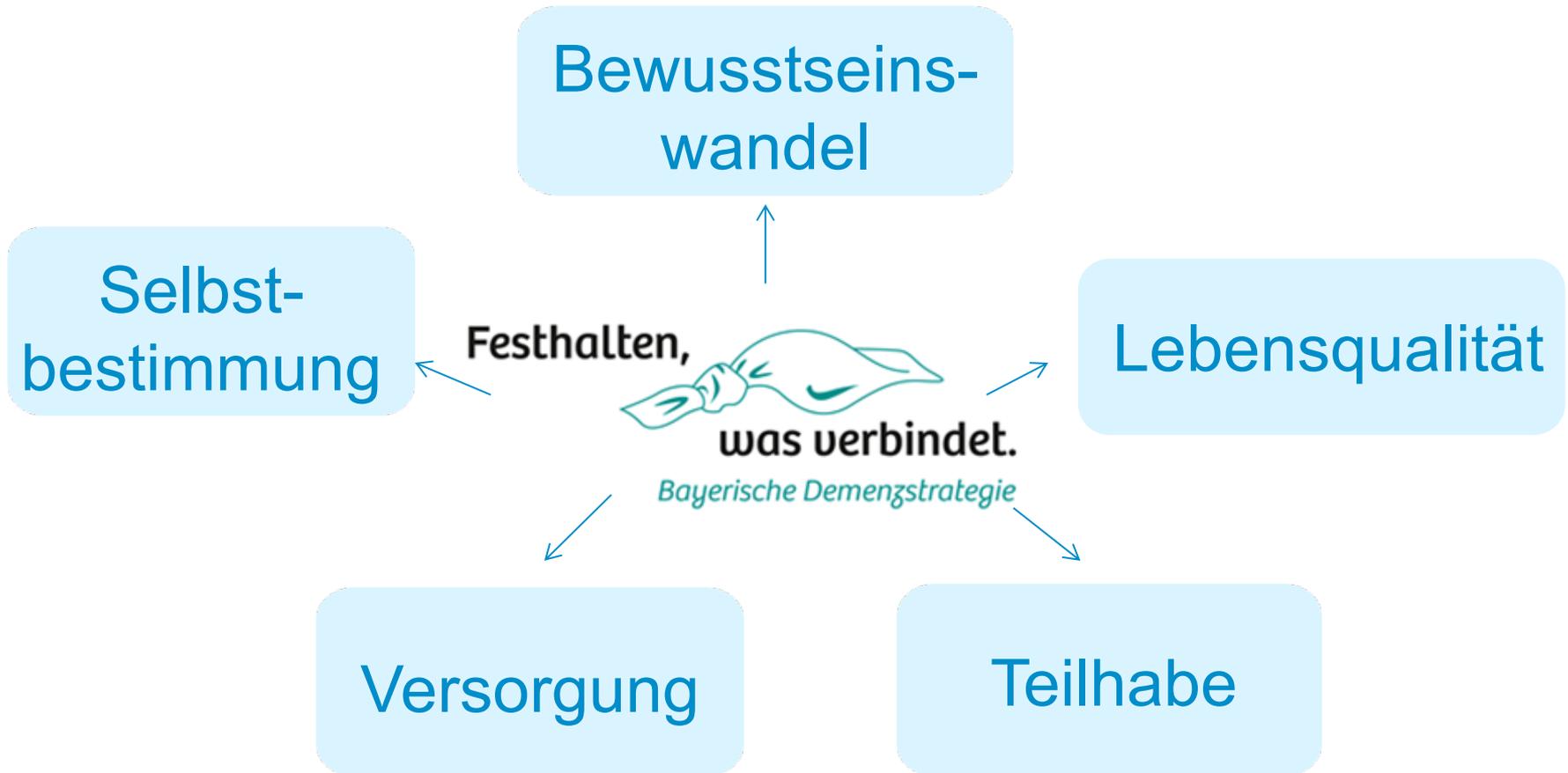


2013
beschlossen

interministeriell

stetige
Weiterentwicklung

2.1 Leitziele:



2.2 Handlungsfelder:



Reformen in der Langzeitpflege -
Deutschland und Österreich im
Vergleich

Handlungsfeld 1: Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit

- Handreichung für allgemein- und berufsbildende Schulen
- Demenzpaten
- Bayerische Fachtage Demenz
- Wanderausstellung
„Was geht. Was bleibt. Leben mit Demenz“
- Bayerischer Demenzpreis

Handlungsfeld 2: Prävention und Früherkennung

- Projekt GESTALT (Gehen, Spielen, Tanzen als Lebenslange Tätigkeiten)
- Projekt „Sport und Bewegung trotz(t) Demenz“

Handlungsfeld 3: Aus-, Fort- und Weiterbildung

- Weiterbildung Fachkraft für Gerontopsychiatrische Pflege (AVPfleWoqG)
- Weiterbildung Fachkraft für Gerontopsychiatrische Betreuung (AVPfleWoqG)
- Projekt „Menschen mit Demenz im Krankenhaus“
- Aus- und Fortbildung der Polizei



- Fortbildungen betreuungsrichterliche Praxis
- Lehrerfortbildung „Demenz – eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung“

Handlungsfeld 4:

Häusliche Versorgung – Entlastung pflegender Angehöriger

- Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag
- Agentur zum Aus- und Aufbau niedrigschwelliger Angebote
- Fachstellen für pflegende Angehörige
- Projekt „MAKS aktiv“
- Förderung ambulant betreuter WGs

- Anschubfinanzierung ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfen
- Anschubfinanzierung „Betreutes Wohnen zu Hause“
- Hauswirtschaftliche Fachservice-Organisationen
- Anschubfinanzierung zum Ausbau von Wohnberatungsangeboten mit Beratung zu AAL

Handlungsfeld 5:

Stationäre Versorgung im Krankenhaus und in Einrichtungen der geriatrischen Rehabilitation

- „20 Empfehlungen zur Betreuung von demenzkranken Menschen im Allgemeinkrankenhaus“
- Aufbau der geriatrischen Versorgung (Akutversorgung und Reha)
- Dezentralisierung psychiatrischer Großkrankenhäuser
- Projekt „Entwicklung eines webgestützten Leitfadens zur alters- und demenzsensiblen Gestaltung von Krankenhäusern“

Handlungsfeld 6: Stationäre Versorgung und Betreuung in Pflegeeinrichtungen

- Modellprojekte „Pflegeoasen“
- Einsatz gerontopsychiatrisch qualifizierter Fachkräfte (AVPfleWoqG)
- Förderung demenzsensible Architektur in Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege

Handlungsfeld 7: Sterbebegleitung

- „Ethische Handlungsorientierungen in der Hospiz- und Palliativversorgung“
- Lehrfilm „Das letzte Lebensjahr von Anni Huber“
- Förderung des Forschungsvorhabens „Palliativ- und Hospizversorgung bei fortgeschrittener Demenz: Erfahrungen der Angehörigen und Nutzen einer Broschüre als Entscheidungshilfe“

Handlungsfeld 8:

Vernetzung und kommunale Strukturen

- Interkulturelle Altenhilfe: Integration von älteren pflegebedürftigen bzw. von Pflegebedürftigkeit bedrohten Migranten und ihren Angehörigen in Augsburg unter besonderer Berücksichtigung von demenzerkrankten Migranten (Modellprojekt nach § 45c SGB XI)
- Verpflichtung: Regionale Seniorenpolitische Gesamtkonzepte (AGSG)
- Förderung von Mehrgenerationenhäusern
- Geplant: Regionale Demenzagenturen

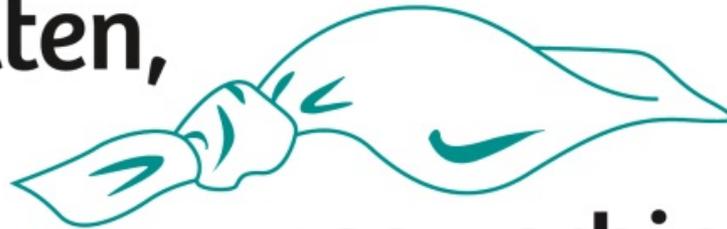
Handlungsfeld 9: Grundlagen- und Versorgungsforschung

- Deutsches Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)
- Institut für Schlaganfall und Demenzforschung (ISD)
- Internationale Angehörigentutoren (Modellprojekt nach § 45c SGB XI)
- Forschungsvorhaben „Inklusion durch Kommunikation – Hilfen zur Verständigung bei und zum Verständnis von Demenz
- Bayerischer Demenz Survey

Handlungsfeld 10: **Rechtliche Betreuung**

- Werdenfelser Weg
- Kampagne „Eure Sorge fesselt mich“
- „Initiative München, Psychopharmaka in Alten- und Pflegeheimen“

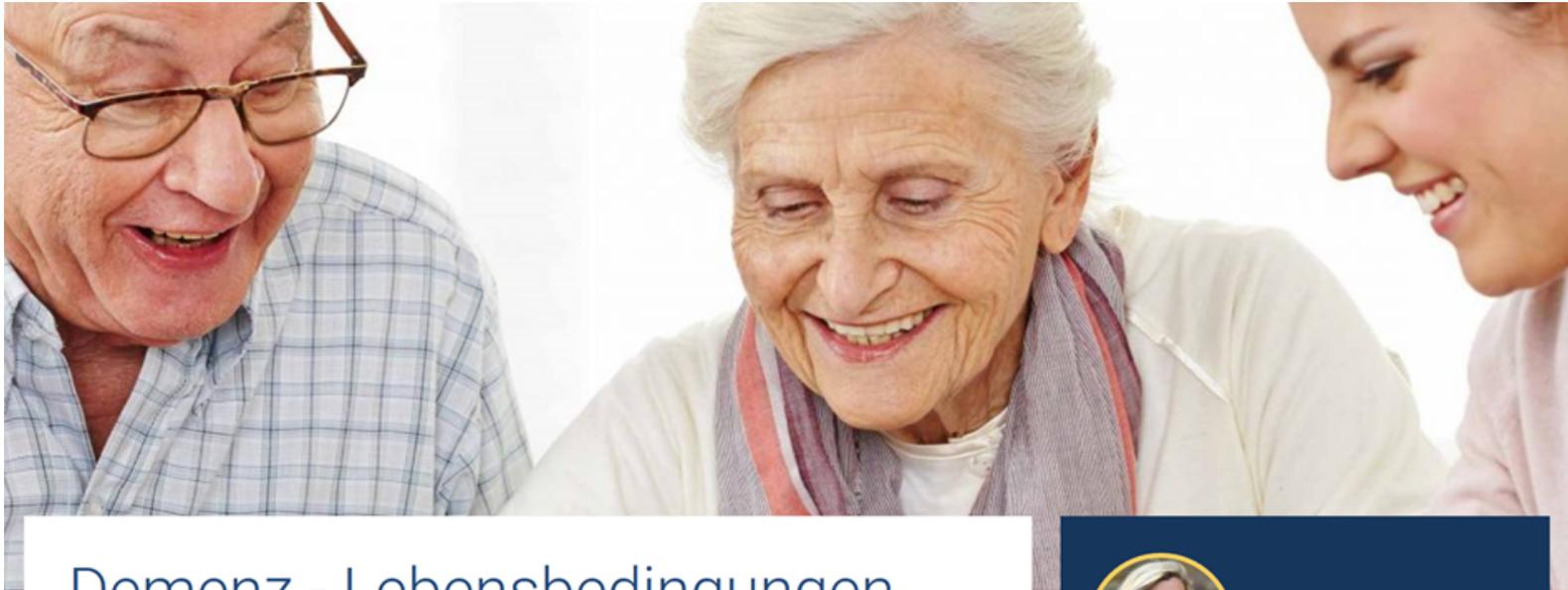
Festhalten,



was verbindet.

Bayerische Demenzstrategie

www.leben-mit-demenz.bayern.de



Demenz - Lebensbedingungen
Demenzkranker verbessern





Christine Leike

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Haidenauplatz 1
81667 München

Telefon: +49 89 540233-0

Fax: +49 89 540233-90999

www.stmgp.bayern.de

www.facebook.com/gesundheit.bayern